

CPSV Damen I: In eigener Sache

Datum: 3. Juli 2018



Die erste Volleyball-Damenmannschaft des CPSV wird die für die kommende Saison beantragte Lizenz in der Regionalliga Ost nicht wahrnehmen. Das berichtet die Freie Presse Chemnitz in ihrer heutigen Ausgabe ([Link](#)).

Trotz umfangreicher Bemühungen ist es nicht gelungen, ein hinreichend schlagkräftiges Regio-Team für Liga vier zusammenzustellen. Nach dem Rückzug aus der dritten Liga im April waren die Hürden zu groß und die Zeit zu kurz, beim CPSV eine neue sportliche Basis für das Projekt zu errichten. Wir haben bis zuletzt für eine Chemnitzer Lösung gekämpft.

Wir erachten unter den gegebenen Rahmenbedingungen den Übergang des beantragten Spielrechts in der Regionalliga vom CPSV nach Lichtenstein als die beste Lösung für den Volleyball in der Region Südwestsachsen. Wir hoffen, dass die Formalitäten zwischen den Vereinen und dem Volleyball-Verband geregelt werden können und wünschen dem Team des SSV Fortschritt alles Gute.

Die CPSV-Sektion Volleyball erste Damenmannschaft dankt all denen, die bis jetzt mit uns für höherklassigen Damenvolleyball in Chemnitz gestritten haben und hofft darauf, dass sich in Zukunft neue Möglichkeiten auftun werden.

Die weiteren Aktivitäten der CPSV-Sektion Volleyball (Herren-Bezirksligateam, Damen-Bezirksklassenteam, Jugend und Senioren) sind von dem Rückzug des ersten Damenteam aus der Regionalliga nicht betroffen.

Chemnitz, den 03.07.2018